

STELLUNGNAHME zum Änderungsantrag GRÜNE-Gemeinderatsfraktion vom: 23.03.2010 eingegangen: 23.03.2010	Gremium:	9. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	30.03.2010 345 13 öffentlich Dez. 6
Einführung einer Familienjahreskarte für den Zoologischen Stadtgarten		

Die Verwaltung empfiehlt, den Änderungsantrag abzulehnen.

Wie bereits im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen dargelegt, würde die bloße Anknüpfung an die Elternschaft (ohne gemeinsamen Wohnsitz) zu Verwirrungen und zeitraubenden Diskussionen sowie bürokratischen Nachweispflichten an den Kassen führen. Insoweit kann auf die Verwaltungsvorlage, Seite 2, letzter Absatz verwiesen werden.

Im Übrigen lässt der Änderungsantrag offen, ob die Vergünstigung nur für gemeinsame Kinder gelten soll. In diesem Falle würden sich neue Verwirrungen ergeben, wenn z. B. ein Elternteil mit einem oder mehreren gemeinsamen Kindern und einem oder mehreren eigenen Kindern zusammen in den Zoo möchte. Gilt dann für die einen Kinder die Vergünstigung und für die anderen - die aber für den betroffenen Elternteil auch eigene Kinder sind - nicht?

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		